

# Ein Leben für 24 Cent

Die von Jessen & Co verachteten postfaschistischen deutschen Rentner sind nur Opfer, die für die schulmeisterhafte Belehrung, in der Bahn sei Rauchverbot, zurecht zusammengetreten werden. Ein türkischer Rentner dagegen bat nicht lange, sondern argumentierte stichhaltig. Für drei Pfandflaschen im Wert von 24 Cent erstach der 77-Jährige, der mit einem Gehwagen unterwegs ist, einen zehnfachen Familienvater.

*Die Tat ist so grausam wie unbegreiflich: Für drei Pfandflaschen im Wert von 24 Cent hat ein 77 Jahre alter Flaschensammler einen zehnfachen Vater am U-Bahnhof Legienstraße in Horn erstochen. Im Vorbeigehen hat der gehbehinderte Rentner Mustafa K. dem 47 Jahre alten Opfer am Donnerstagnachmittag ein Messer in den Oberkörper, knapp unterhalb der Rippenbögen in Richtung Herz gestoßen, dann flüchtete er mit seinem Gehwagen. Das Opfer stirbt trotz Notoperation an seinen schweren inneren Verletzungen.*

*(Spürnase: Bernd G., Wir, d62 und Frank R.)*